

Pressemitteilung



Smarte Landwirte diskutieren Landwirtschaft der Zukunft

Teltow, 18.03.2021. Heute findet die InnoMix Agrar 4.0 als digitales Netzwerktreffen statt, bei dem Landwirte mit IT-Entwicklern über digitale Lösungen im Feldbau und in der Tierhaltung diskutieren. Mit der AGT in Trebbin und der agro Saarmund beteiligen sich Brandenburger Landwirte als Praxispartner.

Die Digitalisierung schreitet auch in der Landwirtschaft voran. Viele Betriebe setzen schon heute auf Drohnen, GPS-Technologie oder Melkroboter. „In Zukunft geht es um die Vernetzung bereits bestehender Datenbanken. Derzeit werden parallel verschiedene Datenströme gesammelt. Wenn es uns in einem nächsten Schritt gelingt, diese zu vernetzen, besteht ein enormes Effizienzsteigerungspotenzial“, ist sich Dr. Thomas Gäbert, Vorstand der AGT Trebbin, sicher. Der Betrieb in Teltow-Fläming nutzt bereits optische Sensoren in der Düngung sowie GPS-Technologie und Pedometer in der Milchviehhaltung.

Der Landesbauernverband Brandenburg sieht in der Digitalisierung große Chancen, die Ökonomie der landwirtschaftlichen Betriebe sowie die Ökologie der Kulturlandschaft zu verbessern, denn insbesondere beim Pflanzenschutz und bei der Düngung bieten sich vielfältige Möglichkeiten für Einsparungen und mehr Präzision. In der „Neue Brandenburger Weg. Zukunftsperspektiven für die Landwirtschaft 2030“ schlägt der LBBV eine Initiative „Modellregion Precision-Farming 4.0“ vor. Hier sollen innovative Ansätze verbunden und neue Anwendung mit digitalen Methoden getestet werden.

Die Veranstaltung findet am 18.03.2021 von 16:00 bis 19:00 Uhr statt. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Dr. Carsten Hille: lifesciences@innohub13.de.